

# Senioren feiern feurige Fiesta

**SOMMERFEST** Seniorenzentrum „Haus Elisabeth“ besteht seit 15 Jahren

Bürgermeister Andreas Bartels lobte in seinem Grußwort das Engagement der Einrichtung. Nicht zuletzt sei das Seniorenzentrum ein wichtiger Arbeitgeber.

VON WILFRIED LESER

**GARREL** – Viele Gäste – darunter viele Ehrengäste – haben am Sommerfest des Seniorenzentrums „Haus Elisabeth“ teilgenommen. Gleichzeitig wurde auf das 15-jährige Bestehen der Einrichtung angestoßen. Dazu hatte sich das Organisationsteam um Leiterin Ruth Meyer auch etwas Besonders ausgedacht: Das Fest wurde mit spanischem Flair gefeiert.

Viele Festredner würdigten den Stellenwert des Hauses. „Unser Seniorenzentrum ist eine schöne Einrichtung“, hob Bürgermeister Andreas Bartels hervor. So habe das Haus dazu beigetragen, dass Garrel einen guten Ruf als seniorenfreundliche Gemeinde hat. „Das Seniorenzentrum ist mit seinen 105 Beschäftigten auch ein wichtiger Arbeitgeber in der Gemeinde“, so Bartels weiter. Lobenswert sei es auch, dass in jedem Jahr Ausbildungsplätze bereit gestellt werden. Zur Zeit seien es zehn Auszubildende, die in Berufen von Pflege bis zur Verwaltung tätig sind.

Pfarrer Paul Horst erinnerte an einen Brief an die alten Menschen von Papst Johannes Paul II. „Den alten Menschen Ehre entgegenzubringen, das umfasst eine dreifache Verpflichtung ihnen gegenüber: Annahme, Beistand und Wertschätzung ihrer Eigenschaften“, so der Seelsorger. Dies sei im „Haus Elisabeth“ wiederzufinden.

Ruth Meyer indes dankte in ihrer kurzen Ansprache allen



Tanzgruppen sorgten für Unterhaltung und ernteten für ihre Kunst mit spanischem Flair von den zahlreichen Besuchern Applaus.

BILD: WILFRIED LESER

Mitarbeitern und Helfern, die die Feier vorbereitet hatten. Sie hatten sich nicht zuletzt mit der Dekoration viel Mühe gegeben.

Bis in die späten Abendstunden wurde Fiesta gefeiert. Die Sangria-Insel lud zum Verweilen ein, Flamencotänzer und spanische Gitarrenspieler sorgten für Unterhaltung. Auch frisch zubereitete Paella aus der großen Pfanne konnte gekostet werden. Exotische Cocktails und Obst durften probiert werden, darüber hinaus luden viele Stände der Mitarbeiter und Bewohner zum Bummeln ein. Die Männergruppe stellte ihre Holzarbeiten vor, andere Betreuungsgruppen boten Handarbeiten, aber auch selbst gemachte Liköre und



Das Sommerfest lockte viele Schaulustige und Familienangehörige der Senioren ins „Haus Elisabeth“.

BILD: WILFRIED LESER

Marmelade an. Auch frisch selbst gebräutes Bier fanden Abnehmer. Auf die Kinder

wartete eine Bastelecke, Reigeräucherte Forellen und Kinderschminken. Für Musik sorgten Rudi und Paul sowie DJ Heiner.